

Wir müssen nun sehen, in welcher Form wir herangehen wollen, um diese Kräfte voll für uns einzusetzen. Hier drückt sich eine Schwäche in der Arbeit der MTS-Kreissekretäre aus, die wir jetzt allmählich erst überwinden. Ihre Orientierung war ganz engherzig nur auf die Dinge gerichtet, die sich im Rahmen einer LPG abspielen. Erst jetzt ist es gelungen, ganz allmählich ihre Verantwortung auch auf die gesamte politische Massenarbeit ihres Bereiches auszudehnen. Hier gibt es bestimmte ressortmäßige Gedanken, die bis zum Zentralkomitee, zumindest bis in die Fachabteilungen des Zentralkomitees glaube ich, zu spüren gewesen sind. Die ganze Orientierung in bezug auf die MTS-Sekretäre war zu eng, und wir beginnen erst jetzt, ihre ganze Verantwortung im Rahmen des MTS-Bereiches zu erkennen.

Wir haben diese Kräfte, von denen ich hier sprach, und darüber hinaus einen Großteil der Funktionäre der staatlichen Organe und der Massenorganisationen in gemischten Brigaden zusammengefaßt, die unter der Führung der Parteikader arbeiten. Wir haben uns zuerst die Gemeinden ausgesucht, wo wir glaubten, am schnellsten zu guten Erfolgen zu kommen. Die Mitglieder dieser Brigaden haben ehrenamtlich gearbeitet, wobei allerdings zum Teil unsere Instrukteure darunter sind, die ja sowieso dort ihr Arbeitsgebiet haben. Es war aber gar nicht so leicht, zum Beispiel die Staatsfunktionäre in diese Brigaden miteinzubeziehen. Sie waren gar nicht so leicht vom Schreibtisch wegzukriegen. Es ist also erst allmählich gelungen, zu einer unseren Vorstellungen entsprechenden Brigadenarbeit zu kommen. Wir haben mit dieser Brigadenarbeit in den Schwerpunkten unseres Kreises zumindest eine ganz breite Bewegung unter unseren werktätigen Bauern ausgelöst, und nicht selten konnten wir den berechtigten Vorwurf hören: „Warum seid ihr nicht schon früher zu uns gekommen, um mit uns über die Perspektive der Landwirtschaft zu sprechen?“ Es bestand in der Vergangenheit in dieser Hinsicht kein richtiges System. Die vielen Kader auf dem Dorf waren nicht genügend auf die Hauptaufgaben orientiert.

Diese breite Bewegung hatte natürlich auch schon vorher bestimmte Ergebnisse. Es gab eine ganze Reihe von Eintritten in landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften. Es wurde auch eine Genossenschaft neu gebildet. Aber die größte Schwäche dieser Brigadenarbeit bestand darin, daß man sich zu wenig auf die örtlichen Organe orientierte. Wo man begonnen hat, sich zum Beispiel auf die örtlichen Parteiorgane und Volksvertretungen zu orientieren, wurden wichtige Erkenntnisse gesammelt. Es zeigten sich Schwächen, die auf unsere Arbeit in der Vergangenheit zurückzuführen sind. Ich denke nur an die Volksvertretungen. Ich glaube, daß das nicht nur in Jüterbog so ist. Wer sitzt in unseren Volksvertretungen auf dem Dorf? Wir waren damals bei der Auswahl auch kritisch nach bestimmten Gesichtspunkten. Wir haben gesagt, es sollen die besten Bauern mit den größten Erfahrungen sein, die auch eine bestimmte fortschrittliche Einstellung erkennen ließen. Heute sitzen diese ökonomisch starken Bauern in unseren Volksvertretungen, in den staatlichen Machtorganen. Wir müssen erreichen, daß sie die Volksvertretungen zum wirklichen Hauptinstrument beim Aufbau des Sozialismus entwickeln.

Wir haben also mit der Auseinandersetzung in den Volksvertretungen begonnen, um dort erst einmal über die Aufgaben der staatlichen Organe und der Volksvertreter Klarheit zu schaffen. Das geht nur ganz allmählich vor sich. Natürlich ging dem die Auseinandersetzung in den Mitgliederversammlungen der Parteiorganisationen voraus. Die Überzeugungsarbeit unter unseren werktätigen Einzelbauern ist auch nicht gerade sehr einfach. Sie sind oft diejenigen, die auf der Grundlage unseres Staates zu verhältnismäßig starken Bauern geworden sind, und sie erkennen noch nicht, daß ihnen der sozialistische Aufbau in der Perspektive noch größere, auch ökonomische Vorteile bringen wird.

Die Brigadenarbeit brachte uns noch nicht zu dem Ergebnis* wie es notwendig gewesen wäre. Wir haben uns die Erfahrungen überlegt, die uns die tschechischen